

POLIZEI Hamburg

Wir informieren



Einbruch- Schutz



www.polizei.hamburg.de

Schützen Sie Ihr Eigentum!

Ob bei Tag oder in der Nacht – Ihre sichtbare Abwesenheit verführt Einbrecher, es auch bei Ihnen zu versuchen.

DARUM:

- ✓ Schließen Sie Fenster und Türen – auch bei kurzer Abwesenheit!
- ✓ Wohnungs-/Haustür nicht nur zuziehen sondern auch abschließen!
- ✓ Deponieren Sie Schlüssel niemals außerhalb Ihres Hauses – Diebe kennen jedes Versteck!
- ✓ Sorgen Sie bei längerer Abwesenheit dafür, dass Ihr Heim einen bewohnten Eindruck macht!
- ✓ Kümmern Sie sich um wirkungsvolle Sicherungstechnik für Fenster und Türen!
- ✓ Sollten Sie Ihren Schlüssel verloren haben, wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus!
- ✓ Pflegen Sie Kontakt zu Ihren Nachbarn und teilen Sie diesen Ihre Abwesenheit mit!

Ich habe jemanden gesehen...

...aber ich wusste nicht, wie ich mich verhalten sollte!

Das hören wir immer wieder – Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl und **rufen uns lieber einmal zu viel an**, wenn...

- Ihnen eine oder mehrere verdächtige Personen auffallen
 - in Ihrem Hausflur
 - auf Ihrem Grundstück
 - auf dem Nachbargrundstück
- Fremde bei Ihnen oder Nachbarn klingeln und fadenscheinige Fragen stellen
 - vielleicht wollen Straftäter feststellen, ob jemand zu Hause ist.
- Unbekannte scheinbar grundlos auf der Straße, im Hausflur oder in einem geparkten Auto warten
 - vielleicht steht jemand bei einer Straftat „Schmiere“.
- Sie ein Auto beobachten, das mit mehreren Personen besetzt scheinbar ziellos durch Ihr Wohngebiet fährt
 - vielleicht suchen Straftäter ein lohnendes Objekt.

KOMMT IHNEN ETWAS MERKWÜRDIG VOR?

RUFEN SIE UNS AN!

110

Worauf Sie achten sollten...

Ihre Beobachtungen sind für uns wichtig!

NACHBAR SCHAFFT SICHERHEIT

Besonders wichtig sind folgende Angaben:

- ➔ **WO** genau befindet sich die Person?
- ➔ **WIE** sieht die Person aus?
- ➔ **WIE** ist die Person gekleidet?
- ➔ **WOHIN** ist die Person gegangen?
- ➔ **WELCHES** Kennzeichen hat das aufgefallene Fahrzeug?

KEIN BRUCH



Wussten Sie, dass...

- ➔ die meisten Einbrüche in der Woche tagsüber geschehen,
- ➔ die Täter am häufigsten
 1. durch die Terrassentür,
 2. durch die Fenster,
 3. durch die Wohnungstüreinsteigen,
- ➔ Einbrüche zwar häufiger, aber nicht nur in der dunklen Jahreszeit (von September bis Januar) verübt werden,
- ➔ in gut gesicherten Häusern Einbrüche zwar versucht werden, die Täter ihr Vorhaben jedoch in der Regel schnell wieder aufgeben,
Fragen Sie bei Ihrer Polizei nach dem Falblatt bzw. der Broschüre „*Ungebetene Gäste*“.
- ➔ aufmerksame Nachbarn Einbrüche verhindern können.
Fragen Sie bei Ihrer Polizei nach dem Falblatt „*Ganze Sicherheit für unser Viertel!*“.

Wie Sie sich schützen können, erfahren Sie auch in unseren kostenlosen Falblättern und Broschüren!



Weitere Informationen

Ihre Polizei informiert

- zum Thema Einbruchschutz,
- mit Verhaltensempfehlungen für Sie,
- auch unter: www.k-einbruch.de

Für eine kostenlose Beratung wenden Sie sich entweder an Ihr Polizeikommissariat oder an die

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

040 4286 70777

kriminalberatung@polizei.hamburg.de

Diese Information wurde Ihnen überreicht von:

IMPRESSUM

Landeskriminalamt Hamburg
Kriminalprävention und Opferschutz
Bruno-Georges-Platz 1 | 22297 Hamburg

Tel.: 040 42 86 - 7 07 77

Fax: 040 42 86 - 7 03 79

kriminalberatung@polizei.hamburg.de

www.polizei.hamburg.de